

Artikel vom 17.02.2020

Kreisverband

Dr. Thomas Goppel zum Ehrenvorsitzenden ernannt



Foto: Christian Rudnik (v.l.n.r. Thomas Eichinger, Mathias Neuner, Dr. Markus Söder, MdL, Dr. Thomas Goppel, Alex Dorow, MdL, Michael Kießling, MdB, Josef Loy, Erzbischof Wolfgang Öxler OSB)

Im Rahmen der Jubiläumsgala zum 75. Geburtstag des CSU-Kreisverbandes Landsberg am Lech am 17. Februar 2020, wurde ein Mann besonders geehrt: **Dr. Thomas Goppel**.

Erzbischof Wolfgang Öxler aus Sankt Ottilien würdigte in seiner überaus persönlichen Laudatio das Wirken und Leben Goppels. Dr. Thomas Goppel prägte über viele Jahrzehnte aktiv die bayerische Politik als auch den CSU-Kreisverband Landsberg am Lech aktiv mit. Goppel wurde am 30. April 1947 in Aschaffenburg geboren. Sein Vater war ebenfalls kein unbekannter. Alfons Goppel war von 1962 bis 1978 Ministerpräsident des Freistaates Bayern. Kein Wunder also, dass sein Sohn Thomas ebenfalls Interesse an der Politik entwickelte. So kam es bei den Landtagswahlen 1974 dazu, dass Vater und Sohn gemeinsam in den Bayerischen Landtag einzogen. Vater Alfons war in der Oberpfalz direkt gewählt worden und sein damals 27-jähriger Sohn Thomas schaffte erstmals den Einzug ins Maximilianeum. Bei den darauffolgenden Landtagswahlen 1978 gewann Thomas Goppel erstmals das Direktmandat des Stimmkreises Landsberg am Lech/Fürstenfeldbruck-West. Nach vier Jahren als Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst erfolgte 1990 die Ernennung zum Staatsminister für Bundes- und Europaangelegenheiten. Im Februar 1994 übernahm Dr. Thomas Goppel das Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen. Nach seinem Ausscheiden aus der Landesregierung im Herbst 1998 wurde er im Januar 1999 zum Generalsekretär der CSU ernannt. Bis zum Jahr 2003 steuerte er aus der CSU-Landesleitung heraus

die Geschicke der Partei. 2013 trat Goppel nicht mehr als Direktkandidat an und ermöglichte so den Einzug von Alex Dorow in den Landtag. Somit konnten in der Legislaturperiode von 2013 bis 2018 gleich zwei namhafte Persönlichkeiten aus dem Kreisverband Landsberg am Lech die Region vertreten, denn Goppel schaffte erneut den Einzug über die Landesliste. Dr. Thomas Goppel verließ 2018 als bis dahin dienstältester Abgeordneter Deutschlands nach insgesamt 44 Jahren den Bayerischen Landtag – 35 Jahre davon als direkt gewählter Abgeordneter des Stimmkreises Landsberg am Lech/Fürstenfeldbruck-West.

Kreisvorsitzender Michael Kießling, MdB überreichte gemeinsam mit Ministerpräsident Dr. Markus Söder, MdL die Ernennungsurkunde und dankte Goppel auch für seinen Einsatz im Kreisverband Landsberg am Lech, dem er von 1982 bis 2011 vorstand. Bis heute ist Dr. Thomas Goppel für Partei und Gesellschaft aktiv, ob als Landesvorsitzender der Senioren-Union, Präsident des Bayerischen Musikrates oder als Vorsitzender des Bayerischen Landesdenkmalrates. "Wir sind überaus froh, dass Dr. Thomas Goppel zu unserem Kreisverband gehört und uns mit all seiner Erfahrung und seinem Wissen immer zur Seite steht. Dafür möchten wir herzlich 'vergelt's Gott' sagen und hoffen, dass er als Ehrenvorsitzender weiter unser politisches und gesellschaftliches Wirken bereichert", so Kreisvorsitzender Michael Kießling, MdB.